



An die

Europakoordinatoren

Datum

16.08.2011

Unser Zeichen

81.06.02

Telefon +49 221 3771-0

Durchwahl 3771-313

Telefax +49 221 3771-128

E-Mail

ines.spengler@staedtetag.de

Bearbeitet von

Ines Spengler

RGRE Programminfo

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen : Programm für Lebenslanges Lernen (PLL) - Antragsfristen 2012

Die Europäische Kommission hat auf ihren Internetseiten die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für das Programm für lebenslanges Lernen 2012 (Call for Proposals 2012) sowie die europäischen Prioritäten und den Leitfaden 2012 veröffentlicht.

Ziel des Aktionsprogramms für Lebenslanges Lernen (PLL) ist es, in allen Lebensphasen Weiterbildungsmöglichkeiten in ganz Europa bieten. Es besteht aus

- vier sektoralen Programmen, die sich auf Schulbildung (Comenius), Hochschulbildung (Erasmus), berufliche Bildung (Leonardo da Vinci) und allgemeine Erwachsenenbildung (Grundtvig) konzentrieren sowie
- einem Querschnittsprogramm, das sich auf sektorübergreifende Bereiche konzentriert (politische Zusammenarbeit und Innovation in Bezug auf lebenslanges Lernen, Sprachen, Entwicklung von innovativen IKT-gestützten Inhalten, Verbreitung und Nutzung von Ergebnissen) und
- einem Programm zur Unterstützung von Lehre, Forschung und Reflexion über den europäischen Integrationsprozess und wichtiger europäischer Einrichtungen und Vereinigungen (Programm Jean Monnet)

Für die Ausschreibung 2012 hat die Kommission die folgenden Prioritäten festgelegt:

- Entwicklung von Strategien für lebenslanges Lernen und Mobilität;
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen der allgemeinen und beruflichen Bildung und der Arbeitswelt;
- Unterstützung der Erstausbildung und Weiterbildung von Lehrkräften, Ausbildern und Leitern von Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Bildung;
- Förderung des Erwerbs von Schlüsselkompetenzen im gesamten System der allgemeinen und beruflichen Bildung;

- Förderung der sozialen Eingliederung und der Gleichstellung der Geschlechter in der allgemeinen und beruflichen Bildung, einschließlich der Integration von Migranten und Roma.

Was wird gefördert?

Im Rahmen des Programms für Lebenslanges Lernen werden gefördert:

- Mobilität von Einzelpersonen beim lebenslangen Lernen;
- Mobilitätszertifikate für Einrichtungen
- bilaterale und multilaterale Partnerschaften;
- multilaterale Projekte;
- multilaterale Netzwerke;
- unilaterale und nationale Projekte;
- flankierende Maßnahmen;
- Beobachtung und Analyse, Studien und Vergleichsforschung;
- Betriebskostenzuschüsse.

Nicht alle diese Aktionstypen sind in allen Bereichen des Programms verfügbar.

Was wird finanziert und wie ist die Laufzeit?

Das Budget für die gesamte Laufzeit beträgt rund 7 Mrd. EUR, für die Ausschreibungsrunde 2012 stehen 1.140 Mio. EUR zur Verfügung. Die Höhe der Förderung hängt vom jeweiligen Programmteil ab.

Wer ist antragsberechtigt?

Antragsberechtigt sind abhängig vom jeweiligen Programmteil juristische oder natürliche Personen, die in den 27 EU-Mitgliedstaaten, den EFTA/EWR-Staaten Island, Liechtenstein, Norwegen sowie Kroatien und der Türkei ansässig sind. Antragsteller aus Albanien, Bosnien und Herzegowina, der ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien, Montenegro und Serbien können sich für die zentralen Aktionen des Programms ebenfalls bewerben, sofern die formalen Schritte zur Teilnahme jedes dieser Länder rechtzeitig abgeschlossen sind. Näheres hierzu ist im [PLL-Leitfaden](#) zu finden bzw. wird aktuell auf der [Internetseite der Exekutivagentur](#) mitgeteilt.

Wie ist das Antragsverfahren?

Die wichtigsten Antragsfristen lauten:

Unterprogramm:

Comenius, Grundtvig: Berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung
weitere Fristen:

Antragsfristen 2012:

16. Januar 2012

30. April 2012

17. September 2012

31. Januar 2012

Comenius-Assistentenstellen

Comenius, Erasmus, Leonardo da Vinci, Grundtvig:
multilaterale Projekte, Netze und flankierende Maßnahmen

2. Februar 2012

Leonardo da Vinci: multilaterale Projekte für den Innovationstransfer

2. Februar 2012

Leonardo da Vinci: Mobilität einschl. Mobilitätszertifikat

3. Februar 2012

Erasmus-Intensivsprachkurse (EILC)

3. Februar 2012

Programm Jean Monnet

15. Februar 2012

Comenius, Leonardo da Vinci, Grundtvig: Partnerschaften

21. Februar 2012

Comenius Regio-Partnerschaften

21. Februar 2012

Grundtvig Workshops

21. Februar 2012

Unterprogramm:

Erasmus: Intensivprogramme, Studierendenmobilität für Studienaufenthalte und Praktika sowie Mobilität des Lehr- und sonstigen Personals (Lehraufenthalte und Personalfortbildung)

Grundtvig: Assistentenstellen, Freiwilligenprojekte für ältere Menschen

Querschnittsprogramm: Schwerpunktaktivität 1 – Studienbesuche

Querschnittsprogramm (alle anderen Aktivitäten)

Grundtvig Besuche und Austausch sowie Vorbereitungsbesuche im Rahmen aller Unterprogramme:

Antragsfristen 2012:

9. März 2012

30. März 2012

30. März 2012

12. Oktober 2012

1. März 2012

Antragstermine werden noch auf der Webseite der [Nationalen Kontaktstelle](#) bekannt gegeben

Die Anträge sind je nach Unterprogramm bei der EU-Kommission direkt oder bei den Nationalen Agenturen einzureichen. Das Antragsverfahren wird online abgewickelt.

Bei den nachfolgenden Stellen sind nähere Auskünfte zu Inhalten und Abwicklung des Antragsverfahrens erhältlich:

a) in Deutschland:

LEONARDO, GRUNDTVIG:

Nationale Agentur Bildung für Europa
Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn

Tel.: 0228/107-1676

Fax: 0228/107-2964

E-Mail: na@bibb.de

Website: <http://www.na-bibb.de>

ERASMUS:

Nationale Agentur für EU Hochschulzusammenarbeit - Deutscher Akademischer

Austauschdienst (DAAD)

Kennedyallee 50, 53175 Bonn

Tel.: 0228/ 882-0

Fax: 0228/8 82-5 55

E-Mail: vitz@daad.de

Internet: <http://www.eu.daad.de>

COMENIUS:

Nationale Agentur für EU-Programme in Schulbereich, Pädagogischer Austauschdienst der KMK

Graurheindorfer Str. 157, 53113 Bonn

Tel.: 0228/ 501-0

Fax: 0228/ 501-259

E-Mail: comenius@kmk.org

Website: <http://www.kmk-pad.org>

b) auf europäischer Ebene:

Europäische Kommission
Generaldirektion Bildung und Kultur

200, rue de la Loi

B-1049 Brüssel

E-Mail: eac-info@ec.europa.eu

Internet: <http://ec.europa.eu/education/...>

Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur EACEA

135-139, rue Colonel Bourg

B-1140 Evere

E-Mail: eacea-info@ec.europa.eu

Internet: <http://eacea.ec.europa.eu/llp/...>

Weitere Hinweise:

- Antragsunterlagen: http://eacea.ec.europa.eu/llp/funding/2012/index_en.php;
- Projektbeispiele : http://eacea.ec.europa.eu/llp/project_reports/project_reports_en.php;
- Europaweiter Infotag am 28. Oktober 2012 in Brüssel; Anmeldung: http://eacea.ec.europa.eu/llp/infoday10/infoday_2010_en.htm;
- Weitere Infotage in Deutschland werden auf der Internetseite der Nationalen Agentur bekannt gegeben: http://www.na-bibb.de/veranstaltungen_und_termine_158.html.

Quelle: EU - Amtsblatt [C 233](#) vom 09.08.2011; Nationale Agentur Bildung für Europa

Hinweis: Die in der Programminfo aufgeführten Informationen sind mit größter Sorgfalt recherchiert. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der genannten Daten können wir allerdings keine Gewähr übernehmen.